

weiter über eigenthümliche Steinbauten an den Trollhättanfällen in Schweden.

Lehrer H. Döring spricht über grosse Glasperlen, Bronze- und Eisenbeigaben aus einer Urne des Gräberfeldes von Löbtau und über neolithische Reste aus unmittelbarer Nähe dieses Urnenfeldes.

Bei Besichtigung der Planirungsarbeiten am Nostitz-Wallwitzplatz in Löbtau fand Berichterstatter eine Anzahl verzierter Gefässscherben, geschlagene Feuersteinsplitter, Nuclei sowie polirte Grünsteinartefacte, sogen. Flachbeilchen. Die Ornamente der Scherben zeigen den ausgeprägten Typus der „Bandkeramik“ der neolithischen Zeit, und reihen sich die Funde den Resten der neolithischen Trichtergruben im neuen Weisseritzbett an (s. Sitzungsber. d. Isis, 1893, S. 7).

Lehrer O. Ebert berichtet über weitere neolithische Funde in Cotta an der Ecke der Heinrich- und Briessnitzstrasse und über eine slavische Herdstelle in Cossebaude gegenüber dem Bahnhof.

Dr. J. Deichmüller legt ein neolithisches Gefäss mit schönem Schnurornament von Klotzsche-Königswald bei Dresden vor, das sich im Besitz des Herrn E. Kühnscherf befindet, sowie verschiedene durchlochte Steinbeile, die bei Anlage des neuen K. Botanischen Gartens, des Tolkewitzer Friedhofs und beim Grundgraben des Hauses Canalettostrasse Nr. 7 in Dresden gefunden wurden.

### **Excursion.**

Am 16. Juni 1894 unternahmen 7 Mitglieder der Isis einen Ausflug nach Schloss Zschorna bei Radeburg zur Besichtigung der Sammlungen des verstorbenen Ehrenmitgliedes der Gesellschaft, Fräulein Ida von Boxberg.

In einem von Frau Osw. von Boxberg zur Verfügung gestellten Wagen wurde der Weg von Radeburg nach Zschorna zurückgelegt, woselbst die Theilnehmer an der Excursion in liebenswürdigster Weise empfangen und bewirthet wurden. Hierauf erfolgte die Besichtigung der Sammlung, die zufolge letztwilliger Verfügung des Fräulein Ida von Boxberg in Zschorna verbleiben soll.

Die Sammlung enthält ausser einer grossen Anzahl prähistorischer Gegenstände, zumeist aus der nächsten Umgebung von Zschorna, aus den Gräberfeldern am Knochenberg bei Niederrödern und Dobra stammend, auch mittelalterliche Kunstgegenstände und verschiedene Naturalien, darunter ausgestopfte Thiere, Mineralien, Gesteine u. s. w. Unter letzteren befinden sich charakteristische Exemplare der in der Umgebung von Zschorna ausserordentlich häufigen sogenannten Dreikantner oder Kantengeschiebe.

Nach einer Besichtigung der schönen Parkanlagen um Zschorna erfolgte die Rückfahrt nach Radeburg.

## **V. Section für Physik und Chemie.**

**Erste Sitzung am 1. März 1894.** Vorsitzender: Privatdocent Dr. J. Freyberg. — Anwesend 42 Mitglieder.

Der Vorsitzende gedenkt des im Januar d. J. verstorbenen Physikers Prof. Dr. Heinrich Hertz in Bonn und giebt ein kurzes Bild seiner wissenschaftlichen Laufbahn und seiner hochbedeutenden, bahnbrechenden Arbeiten auf dem Gebiete der Physik.

Dr. M. Corsepilus, Oberingenieur der Firma O. L. Kummer & Co. in Niedersedlitz, hält hierauf einen Vortrag über die Anlage eines

Elektricitätswerkes der Stadt Dresden, welcher zu einer Debatte und verschiedenen Anfragen reichlich Anlass giebt.

**Zweite Sitzung am 19. April 1894.** Vorsitzender: Privatdocent Dr. J. Freyberg, — Anwesend 41 Mitglieder.

Der 1. Vorsitzende der Isis, Prof. Dr. G. Helm, macht der Section die erschütternde Mittheilung von dem unerwarteten Hinscheiden ihres Vorstandes, des Herrn Prof. Dr. E. Zetzsche, welchem er nach Schilderung seines Lebenslaufes einen warmen Nachruf widmet.

Prof. Dr. E. von Meyer spricht hierauf über Lavoisier und die Chemie seiner Zeit, — eine Säcularbetrachtung.

### Excursion.

Am 21. Juni 1894 besichtigten 38 Mitglieder und Gäste das Elektricitätswerk der K. Sächsischen Staatseisenbahnen in Dresden-Friedrichstadt.

Unter der freundlichen Führung von Baurath Prof. Dr. R. Ulbricht wurde die von vorgenanntem Herrn geplante, seit 1. Mai d. J. in Betrieb genommene, z. Z. in Dresden einzig dastehende elektrische Centrale einer eingehenden Besichtigung unterzogen. Hierbei erregten die Kessel- und Dampfmaschinen-Anlage, die riesigen elektrischen Maschinen, die Transformatoren, sowie die Schaltungsanlage, die Leitungsführung der hochgespannten Ströme und das Laboratorium durch Ausführung wie Anordnung in dem schmucken Gebäude am neuen Weisseritz-Flussbett, gerechte Bewunderung.

## VI. Section für Mathematik.

**Erste Sitzung am 8. Februar 1894.** Vorsitzender: Prof. Dr. M. Krause. — Anwesend 7 Mitglieder.

Prof. Dr. M. Krause spricht über die Entwicklung der elliptischen Functionen in Potenzreihen.

Jede elliptische Function kann nach Potenzen ihres Arguments entwickelt werden, wobei die Coëffizienten ganze Functionen des Moduls sind. Hermite giebt einige Eigenschaften dieser Coëffizienten ohne Beweis an, Joubert und André haben die Hermite'schen Sätze verallgemeinert und auf andere Functionen übertragen. Die Beweise sind mannigfacher Art. Der Vortragende giebt eine einheitliche Methode, die für alle Sätze der skizzirten Art ausreicht und in einer einfachen Weise die Sätze von André und Joubert ergibt. Die nähere Ausführung findet sich in den Sitzungsberichten der K. Sächs. Ges. der Wissensch. in Leipzig vom 8. Januar 1894.

**Zweite Sitzung am 14. Juni 1894.** Vorsitzender: Prof. Dr. M. Krause. — Anwesend 9 Mitglieder.

Prof. Dr. K. Rohn spricht über die Construction einer Fläche 2. Grades, von der 9 Punkte gegeben sind.

Diese Aufgabe ist im Wesentlichen gelöst, wenn durch 3 mal 3 der 9 Punkte eine Ebene und in diesen durch die bez. 3 Punkte ein Kegelschnitt gelegt ist, so dass jeder dieser 3 Kegelschnitte jeden der 2 anderen in 2 Punkten schneidet. Die ersten Lösungen dieses Problems rühren von Hesse, Steiner und Châsles her. Der Vortragende giebt eine neue Lösung, indem er zu dem Schnittpunkte der obigen 3 Ebenen in Bezug auf die gesuchte Fläche die Polarebene construirt, deren Schnitte mit den drei Ebenen die Polaren zu jenem Schnittpunkt in Bezug auf die 3 Kegelschnitte sind, wodurch diese

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungsberichte und Abhandlungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [1894](#)

Autor(en)/Author(s): Freyberg Johannes Ad.

Artikel/Article: [V. Section für Physik und Chemie 12-13](#)